

Jahresbericht des Präsidenten 2020

Das Jahr 2020 steht ganz im Zeichen der weltweiten Pandemie und hat uns noch immer fest in der Hand. Viele Feuerwehren standen vor der Herausforderung Ihr Personal zu schützen und trotzdem ihre Einsatzbereitschaft aufrecht zu erhalten. Das Ausbildungswesen hat sehr stark darunter gelitten. So wurden immer mehr Kurse abgesagt. Auch mein Of-Kurs fiel ins Wasser.

Die Kommandos der Feuerwehren haben sehr unterschiedlich reagiert. Gemäss den Empfehlungen der GVZ wurden aber alle Punkte berücksichtigt und eingehalten. Übungsbetriebe wurden ausgesetzt und ab Sommer sukzessiv wieder aufgenommen. Selbst die Kurse wurden wieder aktiviert und nach Priorität (Grund- und Beförderungskurse) nachgeholt. So durfte ich dann Ende August eine grossartige Woche im Tösstal erleben und freue mich nun auf meine neue Tätigkeit in der Feuerwehr Dietlikon als Chef Spezialisten.

Wir vom Bezirksverband haben uns entschieden die Durchmischung der Feuerwehren auf ein Minimum zu beschränken und alle internen Ausbildungen und Jugendfeuerwehrrübungen auszusetzen. So musste auch der Kantonale Wettkampf, welcher vom Kantonalen Präsidenten telefonisch stark umworben wurde, trotzdem abgesagt werden.

Diese neue Situation hat sicherlich für viel Diskussionsstoff gesorgt. Was Sinn macht und was eben nicht zeigte uns auf, dass wir stets zu Veränderungen bereit sein müssen.

Ich bin stolz, dass wir in den Feuerwehren so professionell reagiert haben und sowohl den Schutz unserer AdF's auf höchstem Niveau, als auch den Dienst aufrecht gehalten haben. Das zeigten uns mehrere grössere Einsätze im Bezirk, welche eine übergreifende Zusammenarbeit erforderte. Für mich persönlich waren das Freienstein und Weiach.

Im diesem Jahr wollen wir wenn immer möglich unsere geplanten Ausbildungen und Treffen durchführen.

In dem Sinne wünsche ich allen einen guten Start ins 2021.



Oliver Eichenberger
Präsident